

Bewaffneter Verdächtiger löst Polizei-Großeinsatz am Werderaner Bahnhof aus

Im Bahnhof Werder löste ein aufmerksamer Zeuge am Montagnachmittag einen Großeinsatz der Polizei aus. Der Zeuge meldete eine möglicherweise bewaffnete Person am Bahnhofsgelände, wodurch zahlreiche Einsatzkräfte der Bundes- und Landespolizei mobilisiert wurden. Nach intensiven Suchmaßnahmen konnte ein 18-jähriger Mann in der Nähe des Bahnhofs ausfindig gemacht werden. Eine umfangreiche Durchsuchung ergab jedoch keine Hinweise auf einen gefährlichen Gegenstand oder eine Waffe bei dem Verdächtigen. Es wird vermutet, dass die Person den Gegenstand möglicherweise im Bahnhofsbereich entsorgt haben könnte, weshalb das gesamte Areal gründlich von einem Spürhund der Polizei durchsucht wurde. Der Zugverkehr musste während der polizeilichen Maßnahmen vorübergehend unterbrochen werden. …

Im Bahnhof Werder löste ein aufmerksamer Zeuge am Montagnachmittag einen Großeinsatz der Polizei aus. Der Zeuge meldete eine möglicherweise bewaffnete Person am Bahnhofsgelände, wodurch zahlreiche Einsatzkräfte der Bundes- und Landespolizei mobilisiert wurden. Nach intensiven Suchmaßnahmen konnte ein 18-jähriger Mann in der Nähe des Bahnhofs ausfindig gemacht werden. Eine umfangreiche Durchsuchung ergab jedoch keine Hinweise auf einen gefährlichen Gegenstand oder eine Waffe bei dem Verdächtigen. Es wird vermutet, dass die Person den Gegenstand möglicherweise im Bahnhofsbereich entsorgt haben könnte, weshalb das gesamte Areal gründlich von einem Spürhund der Polizei durchsucht wurde. Der Zugverkehr musste während der polizeilichen Maßnahmen vorübergehend unterbrochen werden. Die genauen Hintergründe des Vorfalls werden derzeit noch

untersucht. Es wird vermutet, dass der 18-jährige Mann vorläufig festgenommen wurde und nun für weitere Befragungen zur Verfügung steht. Gemäß einem Bericht von www.maz-online.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de